

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion CDU im Erfurter Stadtrat
Herrn Kordon
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Drucksache 1337/22; Anfrage nach §9 Abs.2 GeschO; Beleuchtung und Energiesparen; öffentlich

Journal-Nr.:

Sehr geehrter Herr Kordon,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Wie viele wenig frequentierte oder nicht zugängliche Fußwege werden durch die Stadt beleuchtet (wie z.B. der Fußweg auf dem Petersberg unterhalb des Vinariums)?*

Die Verwaltung führt keine Statistik über die Frequentierung von quartiersverbindenden städtisch beleuchteten Fußwegen.

Derzeit gibt es nur einen einzigen, und auch nur in Teilen der Nacht, nicht zugänglichen Fußweg, welcher durch die Stadt Erfurt beleuchtet wird. Dieser Weg verläuft um den nördlichen und westlichen Teil der Ruine der Barfüßer Kirche.

Der Fußweg wird in den späten Dunkelstunden verschlossen. Er dient als Zuwegung zum Schulhof der staatlichen Grundschule 17 und ein Teil zur Erfurter Musikschule. Im Herbst-/Winterhalbjahr wird der Weg auch zu unverschlossenen Zeiten mit eingeschalteter Beleuchtung benötigt. Aus diesem Grund kann eine dauerhafte Abschaltung nicht durchgeführt werden.

Die Beleuchtung des Weges unterhalb des Vinariums Richtung Gutenberg-Gymnasium wurde im Zuge des Wegebauwerks im Wehrgraben der Zitadelle 2015 neu errichtet. Der Weg gehört zum Gesamtkomplex Petersberg, welcher mit quartiersverbindenden Wegen durchzogen ist. Diese werden sowohl in den Sommermonaten, an den Wochenenden, als auch in der Weihnachtszeit rege begangen.

- 2. Aus welchen Gründen gibt es (noch) keine Beleuchtung im Südpark?*

Im Südpark befindet sich ein beleuchteter quartiersverbindender Weg, der südlich am Park die Mozartallee (Sportgymnasium) mit der Friedrich-Ebert-Straße verbindet. Weiterhin ist die Mozartallee innerhalb des Geländes der Multifunktionsarena durch den Erfurter Sportbetrieb beleuchtet.

Seite 1 von 2

Der Verwaltung lagen bisher noch keine Anfragen hinsichtlich einer Wegebeleuchtung quer (Süd/West nach Nord/Ost) durch den Südpark vor.

Da es innerhalb der Stadt auch Rückzugsorte für nachtaktive Tiere geben muss, wurde auf eine Beleuchtung innerhalb dieser Parkanlage bisher verzichtet.

3. Wie viele Ampeln werden aus welchen Gründen am Abend und Wochenende gelb blinkend geschaltet, anstatt sie komplett auszuschalten?

Von den 250 Lichtsignalanlagen in Erfurt werden 185 (davon 40 reine Fußgängerquerungsanlagen) während verkehrsschwacher Zeiten entsprechend verkehrsrechtlicher Anordnung abgeschaltet. Dementsprechend gibt es an 145 Lichtsignalanlagen Gelbblinkzustände im Auszustand.

Ob und welche Signale dabei komplett dauerhaft dunkel sind oder gelb blinken, wird in den für den Freistaat Thüringen als verbindlich festgelegten (Bundes-) Richtlinien für Lichtsignalanlagen (RiLSA) bestimmt. Danach sollen bei Signalanlagen, deren voller Betrieb zu bestimmten Zeiten als entbehrlich eingeschätzt wird, generell die Signale der Nebenrichtung im Gelbblinkzustand verbleiben. Darüber hinaus empfiehlt es sich, zusätzliche teilweise untergeordnete Verkehrsströme (z.B. Abbieger, die Straßenbahngleise queren oder Linksabbieger mit mehrstreifigem Gegenverkehr) aus Gründen der Verkehrssicherheit ebenfalls im Gelbblinkzustand zu belassen.

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein